

The Very Group

Der Einzelhandelsriese nutzt Genetec zur Sicherung seines neuen, eigens errichteten Logistikzentrums.



Name

The Very Group

Größe

3.000–5.000 Mitarbeiter

Eingesetzte Produkte

Security Center 5.8, Synergis, AutoVu

Partnertechnologien

HID Global, Axis Communications, SenStar

Hauptsitz

Liverpool, Vereinigtes Königreich

Systemintegrator

Grantfen

The Very Group ist der größte britische Online-Einzelhändler mit integrierten Finanzdienstleistungen. Als solcher bietet er seinen vier Millionen Kunden 1.900 Marken an. Aufgrund seines Wachstums errichtete das Unternehmen ein hochmodernes Logistikzentrum auf einer Fläche von fast 90.000 Quadratmetern, um den Betrieb zu zentralisieren und die Effizienz zu steigern.

The Very Group operierte bislang von drei Logistikzentren in Nordengland aus. Wachstumsbedingt brauchte das Unternehmen ein neues, zweckmäßiges und automatisiertes Gebäude an einem zentralen, gut angebundenen Standort. Dieses sollte die gesamte Auftrags- und Retourenabwicklung im Ein-Mann-Betrieb beherbergen und Platz für eine weitere Expansion bieten.

Sicherheit für mehr Wachstum im Einzelhandel

Durch den Platz, den der neue Standort in den East Midlands bietet, kann The Very Group mehr Bestellungen bearbeiten und neue Technologien nutzen, um die Abläufe zu beschleunigen und die Produkte schneller zu den Kunden zu bringen. Die Lage des Standorts, in unmittelbarer Nähe zur Autobahn M1 und zum Flughafen East Midlands, und das eigene Bahnfracht-Terminal ermöglichen dem Unternehmen, seine Frist für Lieferungen am Folgetag von 19 Uhr auf Mitternacht auszudehnen und die zukünftige Einführung von Lieferungen am selben Tag in Betracht zu ziehen.

Ein wesentlicher Aspekt des neuen Zentrums war die Sicherheit – doch nicht nur der Standort und die darin befindlichen Waren sollten geschützt werden, es waren auch Lösungen gefragt, die dem Unternehmen als Ganzes zugutekommen.

Mehr Nutzen und Effizienz für das gesamte Unternehmen

The Very Group benötigte eine Plattform, die eine Vereinheitlichung der Abläufe und den gewünschten unternehmensweiten Mehrwert bot. Das Unternehmen wandte sich, ursprünglich nur für eine Beratung, an Grantfen. Sie sollten den einzuschlagenden Weg und die geeigneten Technologien für dieses Vorhaben aufzeigen.

Grantfen erkannte schnell den nötigen Umfang der anvisierten Plattform, die einfach zu bedienen sein und Daten von Hunderten verschiedenen Sensoren und Technologien bündeln sollte. Sie schlugen eine umfassende Lösung vor, die auf der zentralen Plattform Genetec Security Center basierte.

Durch die Einbindung von Videoüberwachung und -Analysen, Zutrittskontrollen, automatischer Nummernschilderkennung und

der Integration in andere zentrale Unternehmenssysteme konnte The Very Group so erstklassige Technologien von verschiedenen Anbietern, wie HID Global, Axis Communications und SenStar, einsetzen.

Die vielleicht am dringendsten benötigte Lösung war die Erfassung aller Personen, die das Gebäude betreten und verlassen. Schließlich befinden sich bei so einer großen Belegschaft in Kombination mit ein- und ausgehenden Lieferungen zu jedem Zeitpunkt Hunderte Menschen im Zentrum. Zuvor hatten Sicherheitskräfte willkürlich ausgewählte Personen manuell kontrolliert.

Doch dank des robusten Genetec SDK und der Entwicklungskompetenzen der Spezialisten von Grantfen konnte The Very Group die Lösung anpassen und einen eigenen Code schreiben, um das Zutrittskontrollsystem für echte stichprobenartige Kontrollen zu nutzen.

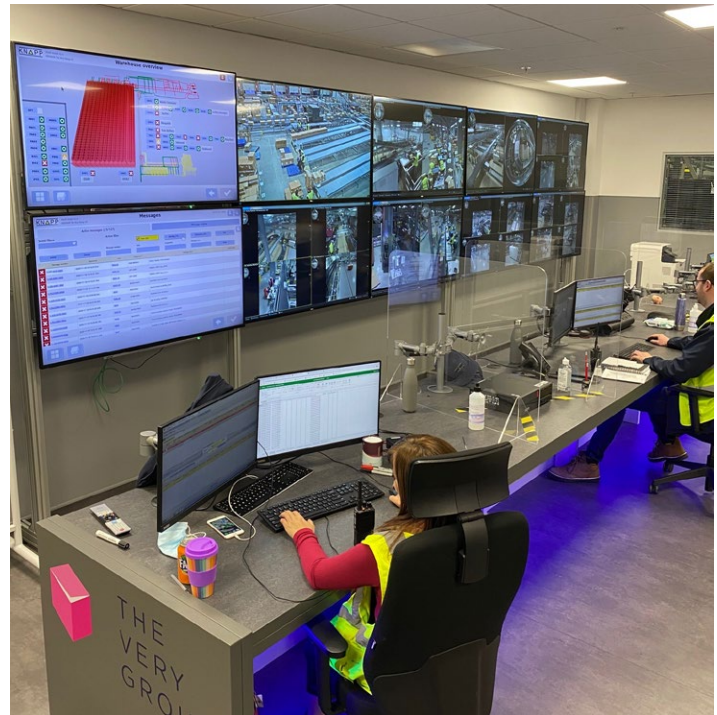
Dazu war es erforderlich, die Genehmigung zur Speicherung von Mitarbeiterdaten einzuholen, doch auch hier gewährleistet das neue, auf Security Center beruhende System, dass die Daten bestens geschützt sind.

Das passende System für unternehmensweite Organisation

Mit der Zusammenlegung dreier Logistikzentren zu einem Standort änderten sich für The Very Group nicht nur die Betriebsabläufe, sondern auch die Anforderungen an die Sicherheit, um dieser Weiterentwicklung gerecht zu werden. In Anbetracht des zunehmenden Verkehrs am Standort führte die Gruppe eine automatische Nummernschilderkennung (ALPR) ein. So können die ein- und ausgehenden Lkw überwacht und mit dem Terminkalender abgeglichen werden, ohne sie beim Befahren und Verlassen des Geländes unnötig aufzuhalten. Zudem erleichtern die nun verfügbaren Zeitstempel für die Ankunft und Abfahrt das Gelände- und Verkehrsmanagement, da über Security Center Berichte zur Fahrzeugbewegung auf dem Grundstück erstellt werden können. Die ALPR bietet zudem den Mitarbeitern den Vorteil, dass sie automatisch erkannt und ohne Unterbrechungen auf den Parkplatz gelassen werden.

Doch auch andere Geschäftsbereiche profitieren von der erweiterten Integration. Vom CCTV-Kontrollraum aus können nun die Abläufe im Logistikzentrum, wie z. B. die Bewegungen von Anhängern, überwacht werden, was die Effizienz steigert und ein hohes Maß an Arbeitsschutz gewährleistet.

Dean Cooper, Head of Security bei The Very Group, kommentiert: „Mit der Eröffnung von Skygate, unserem neuen Logistikzentrum, beginnt eine neue Ära für die Gruppe. Wir sind ein digital orientiertes Unternehmen und dass wir jetzt in der Lage sind, die Abläufe zu optimieren und einen größeren Nutzen aus Sicherheitsfunktionen zu ziehen, wird unserem



Betrieb zugutekommen. Genetec und Grantfen waren maßgeblich daran beteiligt, unsere Weiterentwicklung in diesem Bereich zu beschleunigen, und ich freue mich schon auf die vermehrten Erkenntnisse, die wir aus all dem, was uns diese Technologie bieten kann, ziehen werden.“

Auf den Geschmack gekommen

Die Einführung ist zwar noch nicht lange her, doch die positiven Effekte sind schon im ganzen Unternehmen spürbar. So gibt es bereits Pläne, was als Nächstes eingeführt werden könnte – gestützt durch Genetec Security Center.

„Mithilfe der Berichterstellungsfunktionen von Genetec Security Center können wir die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen verbessern, was wiederum dem Betrieb und der Sicherheit am Standort zugutekommt. Wir sind ein ehrgeiziges Unternehmen und wenn wir weiter wachsen, brauchen wir ein System, das mit unseren Anforderungen Schritt halten kann. Genetec ermöglicht genau das – neben einer tiefgehenden Integration und erstklassigen Analysen – und wir freuen uns schon auf eine langjährige Partnerschaft“, so Cooper abschließend.

„Vom ersten Tag an standen uns Grantfen und Genetec als zuverlässige Berater zur Seite, um sicherzustellen, dass die vorgeschlagene Lösung sowohl die betrieblichen als auch die Sicherheitsanforderungen erfüllt.“